

MUSEUMS- UND AUSSTELLUNGSGESTALTUNG

STAND 06.06.2018



INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

Ausgangssituation & Aufgabenstellung	4
Herangehensweise	5

RAUMKONZEPT

„DAS GROSSE BILD“

Prolog	7
Transport	9
Münsterländer Wegebilder	11
Tisch des Forschers	13
Experimentierwerkstatt	15
Obergeschoss	17
Inhaltliche Ebenen	19

GRAFIKKONZEPT

Typografie	21
Hell - Dunkel - Wechsel	24
Farbgebung	25
Gestaltungskonzept - Objekte	26
Illustrationen	27
Anwendungsbeispiele	29
Die Teitekerlken	34

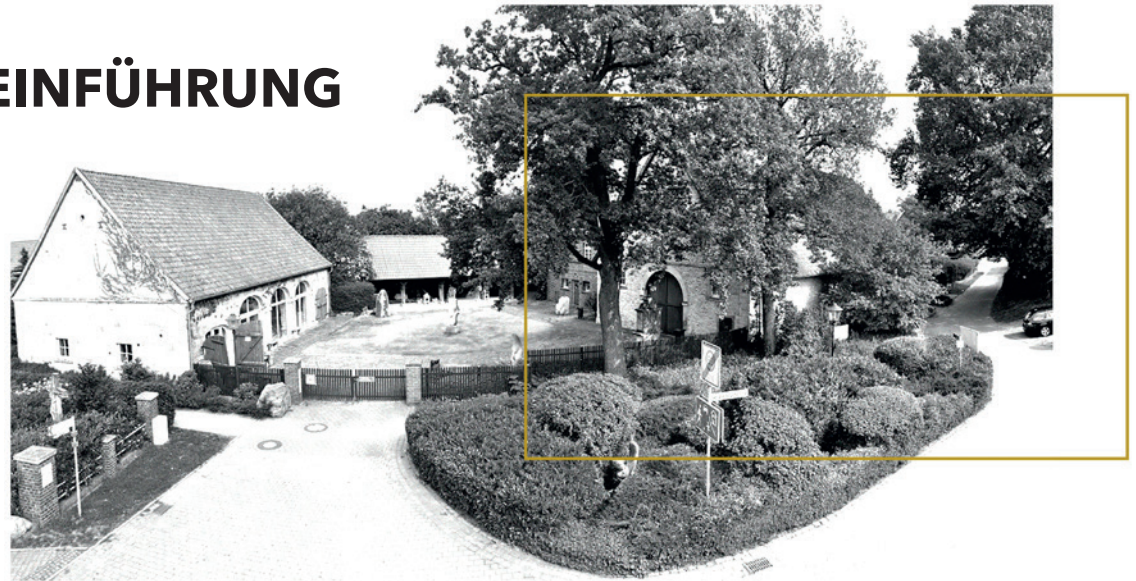
LICHTKONZEPT 35

ANHANG ENTWURFSPLANUNG

Erdgeschoss	42
Obergeschoss	43
Schnitte	44

IMPRESSUM 47

EINFÜHRUNG



EINFÜHRUNG

AUSGANGSSITUATION & AUFGABENSTELLUNG

Das Sandsteinmuseum ist ein wichtiger Identifikationsfaktor und touristischer Magnet der Gemeinde Havixbeck. Seit seiner Eröffnung 1994 hat sich das Bild der Dauerausstellung kaum verändert. Ferner kann das Museum aufgrund neuer Forschungsergebnisse um die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte rund um den Baumberger Sandstein um mehr und bedeutsame Informationen erweitert werden. Mit der Modernisierung und Erweiterung des Sandsteinmuseums im Rahmen der REGIONALE 2016 soll nun das Thema Sandstein stärker auf die Zukunft ausgerichtet und um das Thema Baukultur ergänzt werden. Ziel ist es, das Baumberger Sandsteinmuseums zu einem „Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur“ auszubauen.

Ein wesentlicher Baustein in der Weiterentwicklung des Baumberger Sandsteinmuseums zu einem „Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur“ ist die Neugestaltung und Modernisierung der Dauerausstellung. Die Anforderungen an eine zukunftsgerichtete Gestaltung sind u.a.:

- die Modernisierung der Ausstellung in didaktischer, gestalterischer und technischer Hinsicht,
- die Integration des Themas Baukultur als neuen Aspekt in die museale Sammlung,
- die umfassende Verbesserung der Barrierefreiheit und
- die Erstellung eines ganzheitlichen Orientierungs-Systems (Farb- und Grafikkonzept sowie Besucherleitsystem zur inhaltlichen und räumlichen Orientierung)

Das Besondere am Baumberger Sandstein ist u.a. seine Verwitterungseigenschaft. Sie sind der Grund dafür, dass dieser Naturstein nicht dunkelt, sondern seine Sandsteinfarbe behält. Diese außergewöhnliche Eigenschaft ebenso wie die Ästhetik der Ausstellungsstücke, die großartigen Leistungen der Bildhauer und Steinmetze, gilt es in den Vordergrund zu stellen und zum Leuchten zu bringen. Dabei erfolgt diese Aufarbeitung nicht willkürlich, sondern gemäß übergeordneter Themen (EG) und der großen Baustile (OG), die regional bedeutend waren: Romantik, Gotik, Renaissance, Barock und Historismus.

EINFÜHRUNG

HERANGEHENSWEISE

Herangehensweise

Wie erwecken wir Faszination für Sandstein, Baumberger Sandstein? Was hat uns berührt und inspiriert? Wussten Sie, dass der Baumberger Sandstein wie Gold gehandelt und im Kölner Dom damit gearbeitet wurde? Auch die Petrologie ist hochinteressant. Baumberger Sandstein ist sehr beständig, hat eine hohe Dichte und einzigartige Verwitterungseigenschaften.

Um diese Wertigkeit zu inszenieren, arbeiten wir beim ersten Eindruck der Besucher*innen mit dem Bild der begehbaren Schatzkammer. Dem Besucher präsentieren sich sieben Geschichten, die alle einladen und Lust auf mehr machen. Gestalterisch möchten wir jedes Objekt für sich über die Wahl entsprechender Kontraste erstrahlen lassen. Die ausgewählten Illustrationen erweitern darüber hinaus noch das große Bild. Inhaltlich

möchten wir emotionalisieren und kontextualisieren. Dazu bewegen wir uns über die reine Information zum Original hinaus. Wir erzählen Geschichten, lassen historische Persönlichkeiten zu Wort kommen, vernetzen in die Region und stellen Bezüge zur Lebenswirklichkeit der Gäste her. Klare Bereiche und Strukturen auf visueller und inhaltlicher Ebene fördern dabei das Verständnis und die Orientierung. In der aktiven Auseinandersetzung und in der Interaktion mit der Ausstellung wird insgesamt ein nachhaltiges Erlebnis geschaffen.

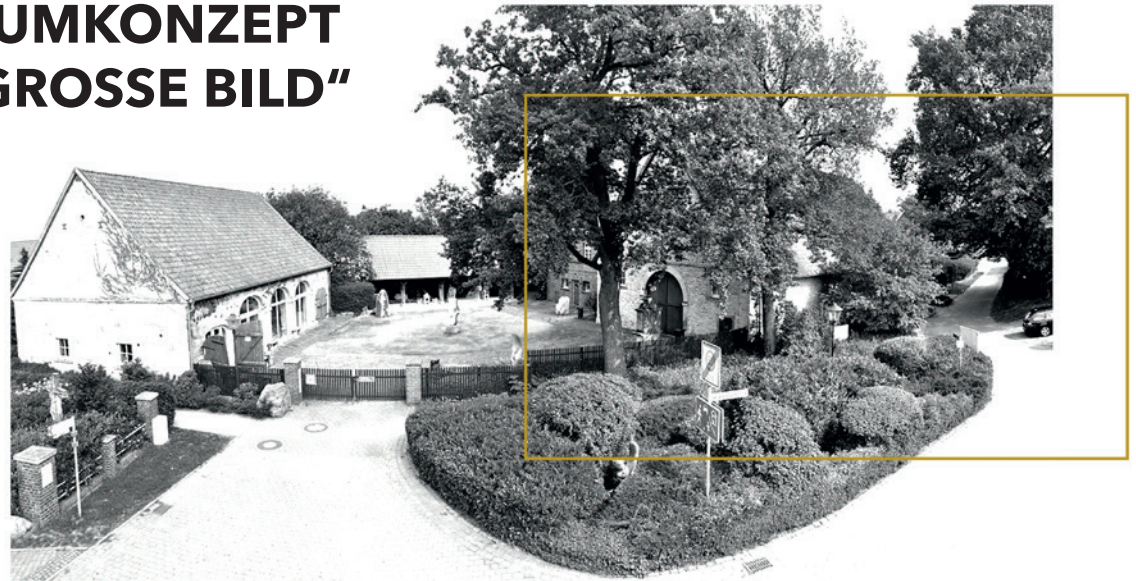
Leitidee –

„DAS GROSSE BILD SCHAFFEN!“

Bei der Gestaltung verfolgen wir zwei wesentliche Ziele: Die Wertigkeit des Baumberger Sandsteins dem Besucher vermitteln. Die Objekte über Illustrationen und Fotografien in einen Kontext setzen und in emotionale Geschichten einbetten. Durch die Inszenierungen und großformatigen Grafiken im Zusammenspiel mit Originalobjekten sowie Bezügen zur regionalen Bevölkerung erzeugen wir „Das große Bild“:

Wir bieten unterschiedliche Räume, Szenografien und Aktionsmöglichkeiten, über die sich die Besucher*innen auf vielfältigen Ebenen dem Material, den Objekten und ihren Geschichten nähern können. Dabei werden bewusst Kontraste zwischen der Ausstellung und dem zum Teil historischen Baubestand hergestellt. Farben, Materialität und Licht rücken die Originale in den Mittelpunkt.

RAUMKONZEPT „DAS GROSSE BILD“



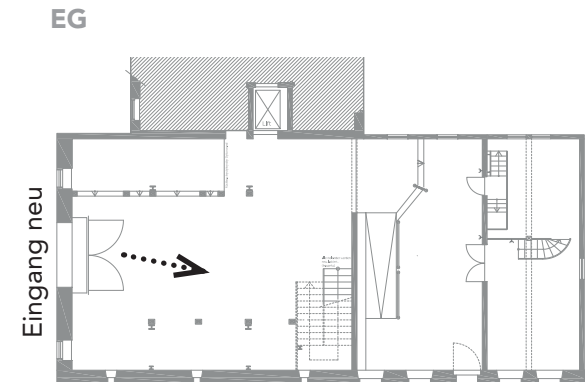
DAS GROSSE BILD PROLOG



PROLOG

Um die Wertigkeit der Originalobjekte aus Baumberger Sandsteins zu inszenieren, arbeiten wir beim ersten Eindruck des Besuchers mit dem Bild der „begehbaren Schatzkammer“. Den Besucher*innen präsentieren sich sieben Geschichten, die alle einladen und Lust auf mehr machen. Großflächige Illustrationen auf den dunklen Rückwänden der sieben Geschichten verbinden die ausgewählten Objekte mit dem Originalschauplatz.

Zentrales Highlight ist das vervollständigte Maßwerkfenster aus den St. Lamberti Münster, das in seiner Wirkung über den Raum hinweg das große Bild bis in die Eingangssituation erstrahlen lässt. Die sechs anderen Geschichten befinden sich an den Seiten der Tenne, sodass sich dem Besucher auch der historische Originalschauplatz erschließt.



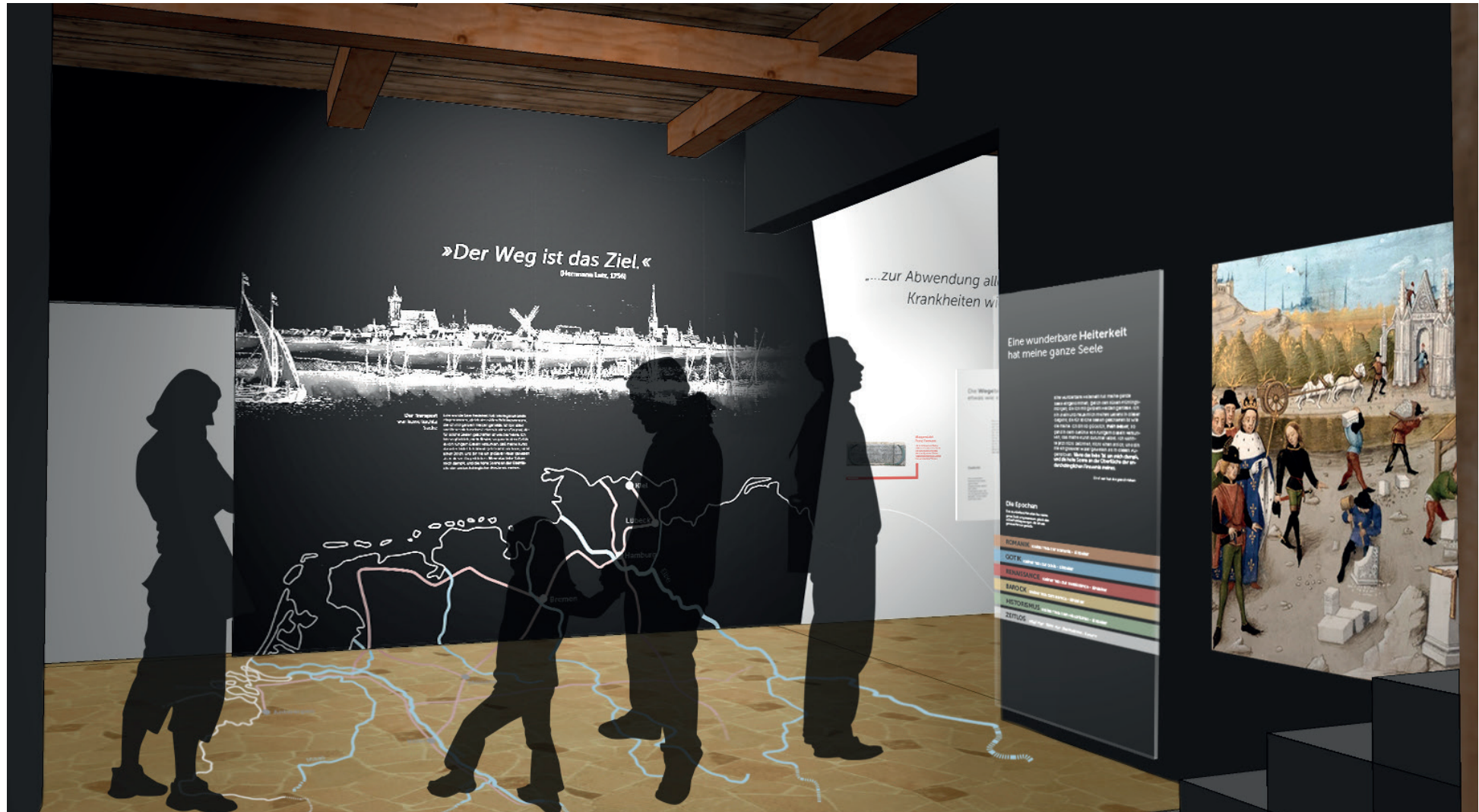
Kirche: St. Lamberti (Gothik) -

Zu Ehren Gottes ist das Edelste gerade gut genug. Das Bauen mit Baumberger Sandstein war ein Luxus.

Familie: Wappentafel Franz Formann (Historismus) - Der Beruf des Steinhauers war in der Baumbergen weitverbreitet. Über Generationen wurde er vom Vater auf den Sohn weiter gegeben.

Münsterland: Pförtnerstein, um 1570 (Renaissance) - Das Gelb des Baumberger Sandsteins prägt die repräsentativen Gebäude des Münsterlands.

DAS GROSSE BILD TRANSPORT

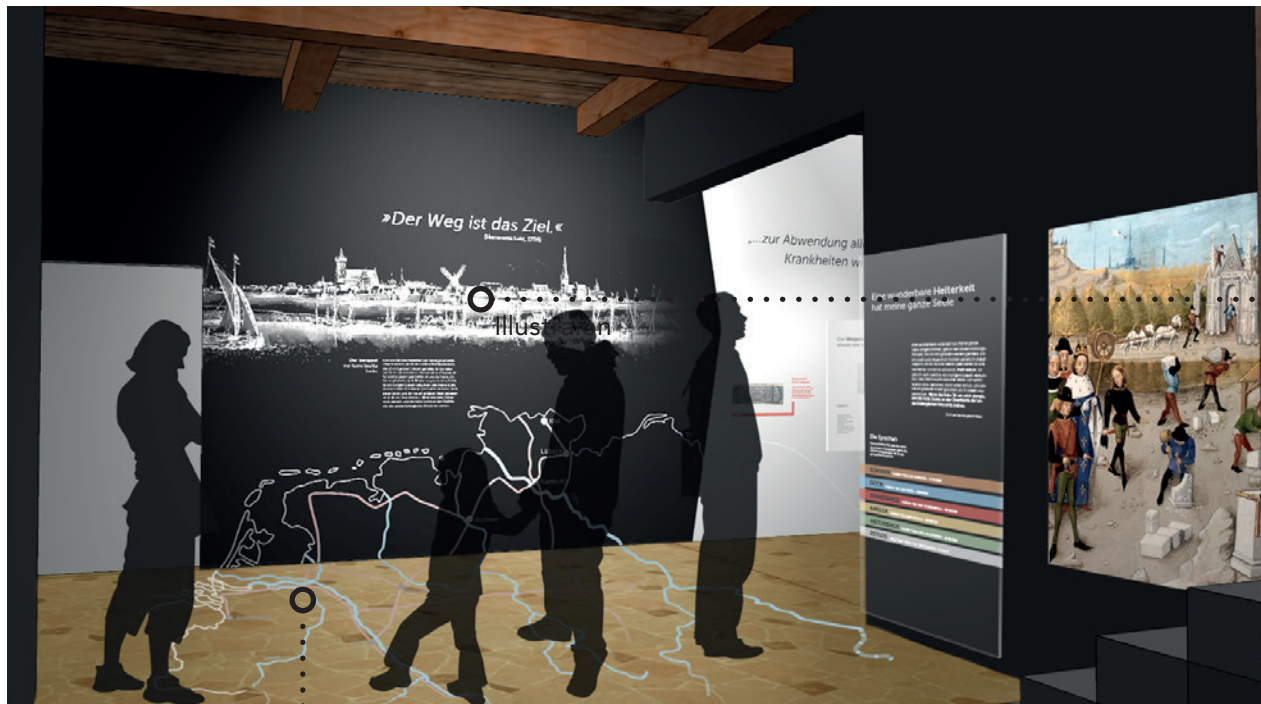
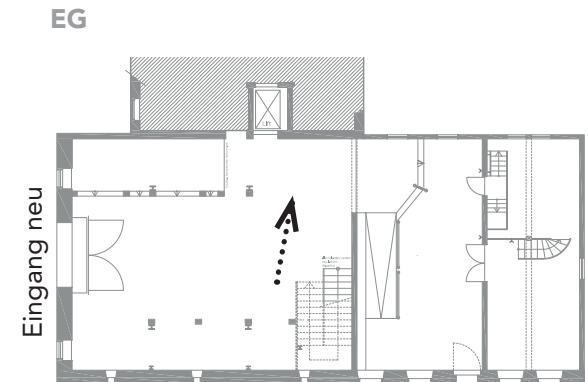


TRANSPORT

Da im Mittelalter und bis weit in die Neuzeit die Landstraßen sehr schlecht waren, wurde der Sandstein, wo möglich auf dem Wasserweg transportiert.

Im Bereich Transport werden die kontextualisierenden Illustrationen aus dramaturgischen Gründen größer und raumgreifender. Die zum Teil begehbare Karte verweist auf das Verbreitungsgebiet für Baum-

berger Sandstein und verankert das Baumberger Sandsteinmuseum in der Region. Die Orte und Wasserwege bieten darüber hinaus konkrete Anknüpfungspunkte zur Lebenswirklichkeit der Gäste.



Transport -
Wo es möglich war, wurde der Sandstein auf dem Wasserweg transportiert.

Boden-/Wandgrafik -
Die großformatige Karte setzt die Sandsteinobjekte und die Originalschauplätze der Region in Beziehung zum Baumberger Sandsteinmuseum und der Lebenswirklichkeit der Besucher.

DAS GROSSE BILD MÜNSTERLÄNDER WEGEBILDER

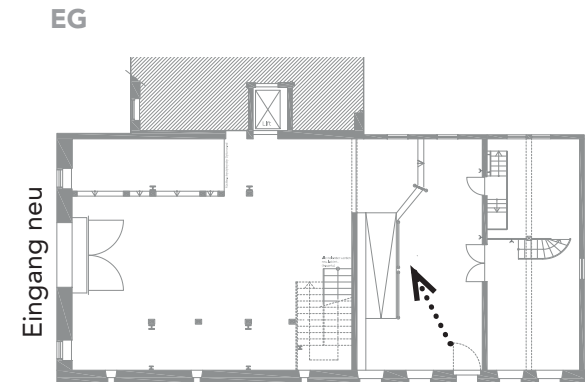


MÜNSTERLÄNDER WEGEBILDER

Von den großen Transportwegen werden die Gäste auf die „kleineren“, regionalen Wege geleitet. Die im Münsterland zahlreichen Wegebilder wurden von Privatpersonen aufgestellt als Ausdruck des Glaubens, Stätten persönlicher Andacht oder als Statussymbol, denn Wegebilder waren nicht billig. Die zahlreichen Wegebilder im Umland sind eine

konkret physische Verbindung zwischen dem Baumberger Sandsteinmuseum und der Region.

Im Zentrum des Raumes wird ein neues szenisches Element präsentiert: der Forschertisch.



„...zur Abwendung aller Übel und Krankheiten wie auch Todesfälle....“

Fortsetzen der Leitidee „das große Bild“ auch in den Themenräumen über großformatige Illustrationen und Grafiken.

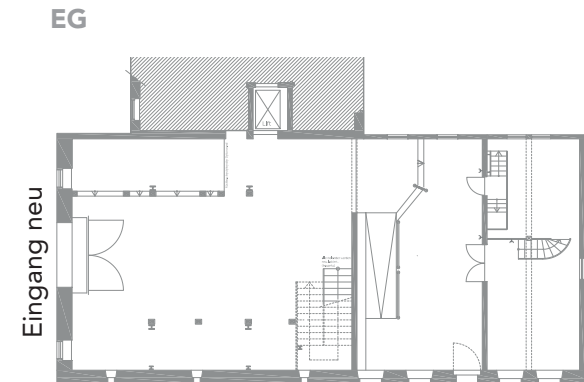
DAS GROSSE BILD TISCH DES FORSCHERS



TISCH DES FORSCHERS

Am Tisch des Forschers erfahren die Gäste des Baumberger Sandsteinmuseums mehr über die intensive und passionierte Arbeit, der es bedarf, um die Geschichten und Fakten zu den Originalen zu recherchieren. Mit der persönlichen Perspektive des Forschers und der persönlichen Erzählweise wird eine neue emotionale Nähe und eine neue

Aufmerksamkeit bei den Gästen erzeugt. Aus der Sicht des allwissenden und reflektierenden Forschers können neue Bezüge und Erläuterungen über die Epochen hinweg hergestellt werden. Der Forschertisch dient als Übergang zum außerschulischen Lernort: „Experimentierwerkstatt“.



Vom Lehrlingswerk zum Meisterstück



Tisch des Forschers -
Einfache Aufgabenstellungen und Rätsel führen die Gäste spielerisch an das vergleichende Arbeiten des Forschers heran. Die entsprechende Inszenierung lädt dabei zum Rollenspiel.

DAS GROSSE BILD EXPERIMENTIERWERKSTATT



EXPERIMENTIERWERKSTATT

In der Experimentierwerkstatt wird die mit dem Forschertisch begonnene Inszenierung fortgesetzt. Die Werkstatt ist quasi das Material- und Objekt-lager der Forscher: Gesteinsproben, Werkzeuge, besondere Werke, Fachliteratur, Arbeitstische u.a. Die unterschiedlichen Interaktionsmöglichkeiten

und Requisiten bieten vielfältige Anreize, selbst zum Forscher auf der Suche nach Geschichten und der Beschaffenheiten der Objekte zu werden. Anfassen erlaubt! Auf der Upkammer kann in kleinen Gruppen gebastelt und gebaut werden.

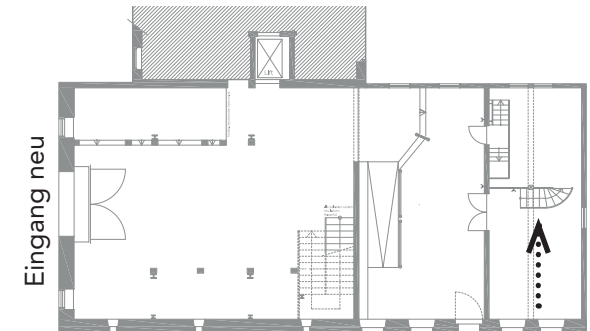
Thementafel

Lernwerkstatt-

Hier soll gezeichnet und., z.B. mit
Ankersteinen, gebaut werden.



EG



Lagerregal mit Kisten, Schub-laden, Originalen, Frachtkisten, Werkzeugen u.a.

Experimentiertisch -
Der Experimentiertisch zeigt Ob-
jekte mit besonderen Merkmalen.
Die Gäste sind eingeladen auf
Spurensuche zu gehen.

RAUMBILD OBERGESCHOSS

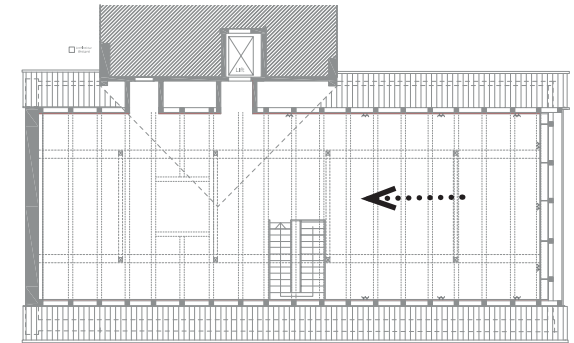


RAUMBILD OBERGESCHOSS

Im Obergeschoss setzen wir den im Erdgeschoss eingeführten Gestaltungsansatz fort. Anders als im Erdgeschoss werden die Originalen nun in einer zeitlichen Dimension entsprechend ihrer Bauepoche kontextualisiert. Dabei wird die didaktische Ebene

um ein weiteres Erzählmoment ergänzt. Je Epoche erzählt ein Zeitzeuge eine spannende Geschichte aus seiner bzw. ihrer Perspektive, die den Gästen über Audiostationen zugänglich ist.

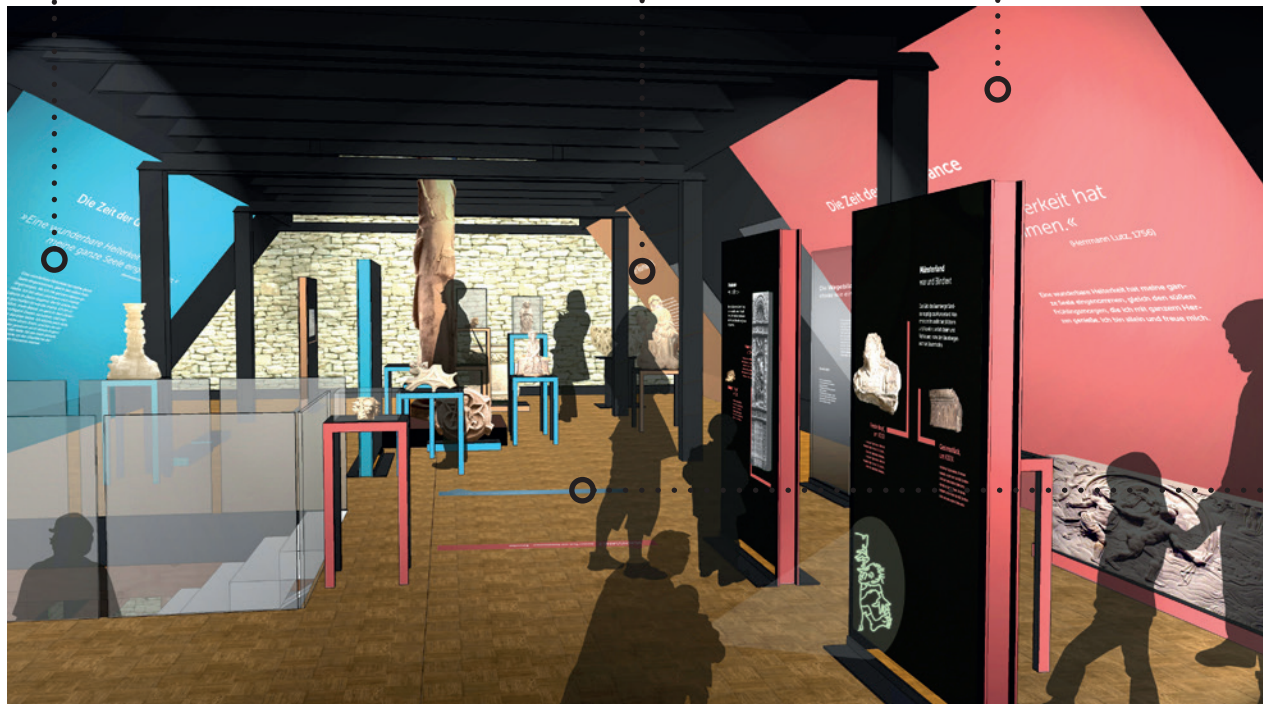
OG



Farbcode
Gotik

Farbcode
Romanik

Farbcode
Renaissance



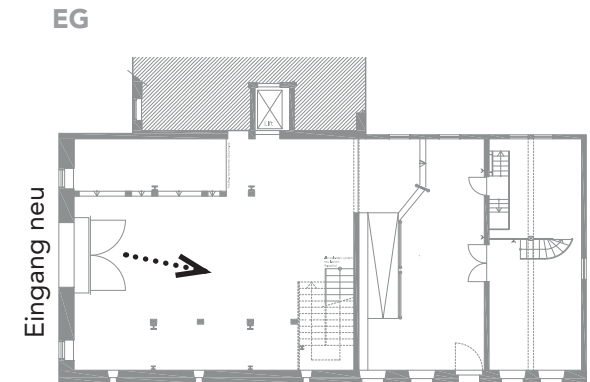
Zeitachsen zur
Orientierung

RENAISSANCE Kleiner Text zur Renaissance - Einzeller

GOTIK Kleiner Text zur Gotik - Einzeller

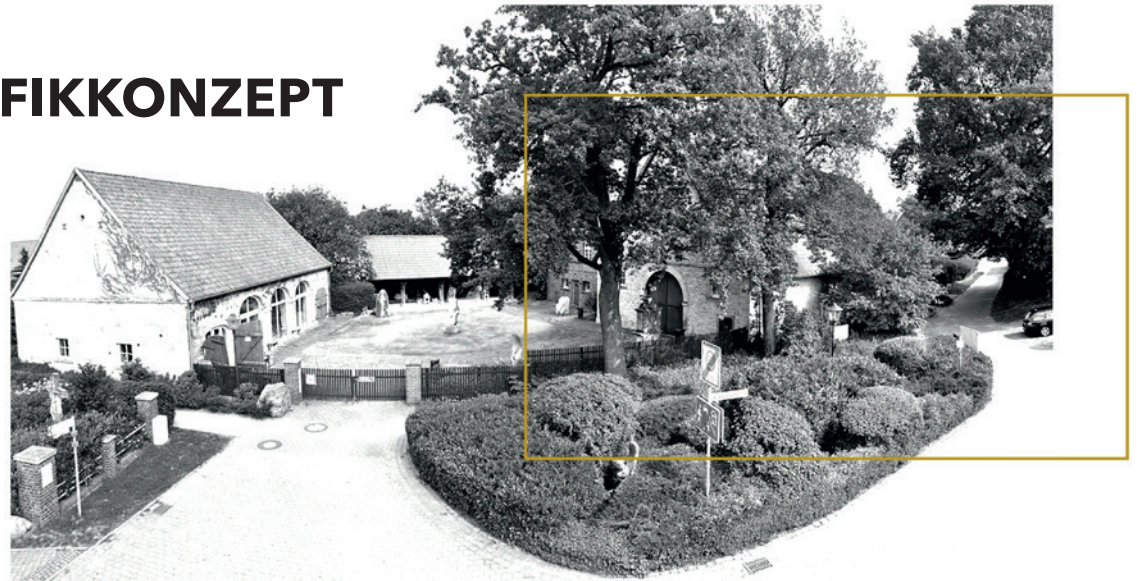
INHALTLICHE EBENEN

- **Inhaltliche Ebene Original –**
- im Fokus stehen die Geschichten des Originals und des Künstlers.
- **Funktionale Ebene –**
- durchgängige Codierung der Bauepochen durch Farbcodes; die Besucher entwickeln ein „Auge“ für die Baustile.
- **Auratische Ebene –**
- Hintergrundgrafik setzt Kunstwerke und Ursprungsort in Beziehung.



Hero Object -
repräsentatives Objekt,
das zusammen mit
seinem Hintergrund ein
Metathema erläutert.

GRAFIKKONZEPT



GRAFIKKONZEPT

TYPOGRAFIE – DIE SCHRIFT

Die Museo sans

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890

*abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890*

*abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890*

*abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890*

*abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöü
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ÄÖÜ 1234567890*

GRAFIKKONZEPT

TYPOGRAFIE – DIE ANWENDUNG



»Eine wunderbare Heiterkeit hat
meine ganze Seele eingenommen.«

(Herrmann Lutz, 1756)

(Emotionalität)
Wandzitate

Titel
Wandtitel

Die Expertenwerkstatt

GRAFIKKONZEPT

TYPOGRAFIE - WANDGRAFIK

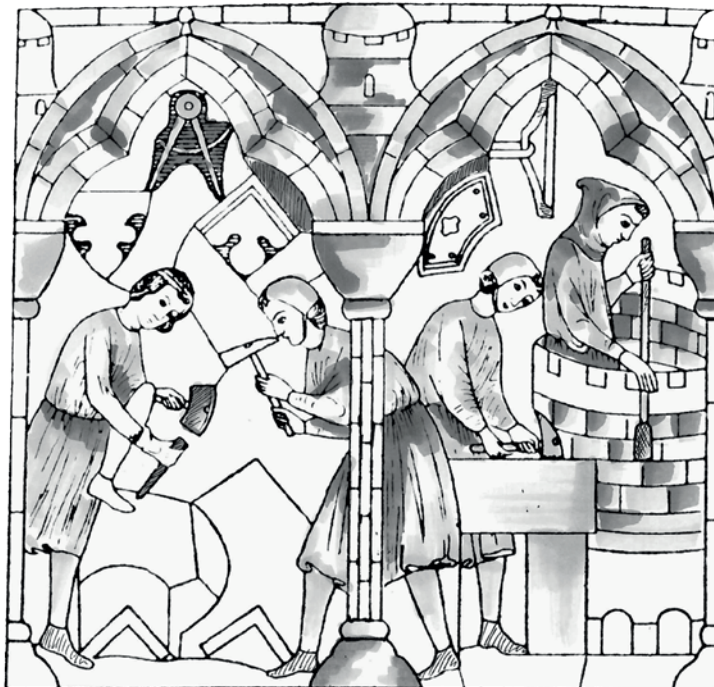
Anwendungsbeispiel - Kombination

*„Der Steinmetz übt einen der ältesten
handwerklichen Berufe aus.“*

Erläuterungstext
Wandbild

Bildhauer
1625

Hier ist ein Exponat: Bildhauer
vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen.
Und noch eine kleine Zeile dazu.
Hier ist ein Exponat: Bildhauer
vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen.
Und noch eine kleine Zeile dazu.



Eine wunderbare
Heiterkeit hat meine
ganze Seele

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine ganze Seele
eingenommen, gleich den süßen Frühlingsmorgen,
die ich mit ganzem Herzen genieße. Ich bin allein
und freue mich meines Lebens in dieser Gegend, die
für solche Seelen geschaffen ist wie die meine. Ich
bin so glücklich, mein Bester, so ganz in dem Gefühl
von ruhigem Dasein versunken, daß meine Kunst
darunter leidet. Ich könnte jetzt nicht zeichnen, nicht
einen Strich, und bin nie ein größerer Maler gewesen
als in diesen Augenblicken. Wenn das liebe Tal um
mich dampft, und die hohe Sonne an der Oberflä-
che der undurchdringlichen Finsternis meines.

Themenhaupttext
Zitat (Emotionalität)

GRAFIKKONZEPT

DER HELL - DUNKEL - WECHSEL - DAS FARBKONZEPT

Die **Wegebilder** haben
etwas wie ein Blindtext

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine ganze Seele
eingenommen, gleich den süßen Frühlingsmorgen,
die ich mit ganzem Herzen genieße. Ich bin allein
und freue mich meines Lebens in dieser Gegend, die
für solche Seelen geschaffen ist wie die meine. Ich
bin so glücklich, mein Bester, so ganz in dem Gefüh-
le von ruhigem Dasein versunken, daß meine Kunst
darunter leidet. Ich könnte jetzt nicht zeichnen, nicht
einen Strich, und bin nie ein größerer Maler gewesen
als in diesen Augenblicken. **Wenn das liebe Tal um
mich dampft, und die hohe Sonne an der Oberflä-
che der undurchdringlichen Finsternis meines.**

Und wer hat das geschrieben

Gedicht

Eine wunderbare
Heiterkeit hat meine
ganze Seele
eingenommen, gleich
den süßen
Frühlingsmorgen, die
ich mit ganzem Herzen
genieße. Ich bin allein
und freue mich.

Die **Wegebilder** haben
etwas wie ein Blindtext

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine ganze Seele
eingenommen, gleich den süßen Frühlingsmorgen,
die ich mit ganzem Herzen genieße. Ich bin allein
und freue mich meines Lebens in dieser Gegend, die
für solche Seelen geschaffen ist wie die meine. Ich
bin so glücklich, mein Bester, so ganz in dem Gefüh-
le von ruhigem Dasein versunken, daß meine Kunst
darunter leidet. Ich könnte jetzt nicht zeichnen, nicht
einen Strich, und bin nie ein größerer Maler gewesen
als in diesen Augenblicken. **Wenn das liebe Tal um
mich dampft, und die hohe Sonne an der Oberflä-
che der undurchdringlichen Finsternis meines.**

Und wer hat das geschrieben

Gedicht

Eine wunderbare
Heiterkeit hat meine
ganze Seele
eingenommen, gleich
den süßen
Frühlingsmorgen, die
ich mit ganzem Herzen
genieße. Ich bin allein
und freue mich.

Eine wunderbare **Heiterkeit**
hat meine ganze Seele

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine ganze
Seele eingenommen, gleich den süßen
Frühlingsmorgen, die ich mit ganzem Herzen
genieße. Ich bin allein und freue mich meines
Lebens in dieser Gegend, die für solche Seelen
geschaffen ist wie die meine. Ich bin so glück-
lich, mein Bester, so ganz in dem Gefühle von
ruhigem Dasein versunken, daß meine Kunst
darunter leidet. Ich könnte jetzt nicht zeichnen,
nicht einen Strich, und bin nie ein größerer Maler
gewesen als in diesen Augenblicken. **Wenn das
liebe Tal um mich dampft, und die hohe Sonne
an der Oberfläche der undurchdringlichen
Finsternis meines.**

Die Epochen

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine
ganze Seele eingenommen, gleich den
süßen Frühlingsmorgen, die ich mit
ganzem Herzen genieße.

ROMANIK Kleiner Text zur Romanik - Einzeler

GOTIK Kleiner Text zur Gotik - Einzeler

RENAISSANCE Kleiner Text zur Renaissance - Einzeler

BAROCK Kleiner Text zum Barock - Einzeler

HISTORISMUS Kleiner Text zum Historismus - Einzeler

ZEITLOS

GRAFIKKONZEPT

FARBGEBUNG BEI DEN EPOCHEN – FARBKONZEPT

ROMANIK Kleiner Text zur Romanik - Einzeiler

GOTIK Kleiner Text zur Gotik - Einzeiler

RENAISSANCE Kleiner Text zur Renaissance - Einzeiler

BAROCK Kleiner Text zum Barock - Einzeiler

HISTORISMUS Kleiner Text zum Historismus - Einzeiler

ZEITLOS Kleiner Text zur Zeitlosigkeit - Einzeiler

ZEITLOS

GRAFIKKONZEPT

FARB- UND GESTALTUNGSKONZEPT - OBJEKTE

Anwendungsbeispiel

- Objektname
- Jahreszahl
- Objekttext

Jesukind um xxxx

Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu. Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu.



BAROCK

- Die Epoche

Variationen aufgrund der unterschiedlichen Objektgrößen



Wappentafel
Franz Formann

Franz Formanns übermutes Türschild zeigt sein Selbstbewusstsein. Er setzt seine Werkzeuge in eine Wappenstein, wie sie sonst selten Familien vorbehalten war. Zu sehen sind Zirkel, Dreieck, Quadrat, Kugel und Schraubenschlüssel sowie das Wappenschild. Die Abkürzung M. A. G. gilt dem Malchertsmann seiner Frau, Maria Anna Gassmann.

HISTORISCHES



Pförtnerstein,
um 1570

Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu. Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu.



Gesimsstück,
um XXXX

Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu. Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu.



Tonkopf,
um XXXX

Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu. Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu.



Gesimsstück,
um XXXX

Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu. Hier ist ein Exponattext. Blindtext vielleicht nicht mehr als 200 Zeichen. Und noch eine kleine Zeile dazu.

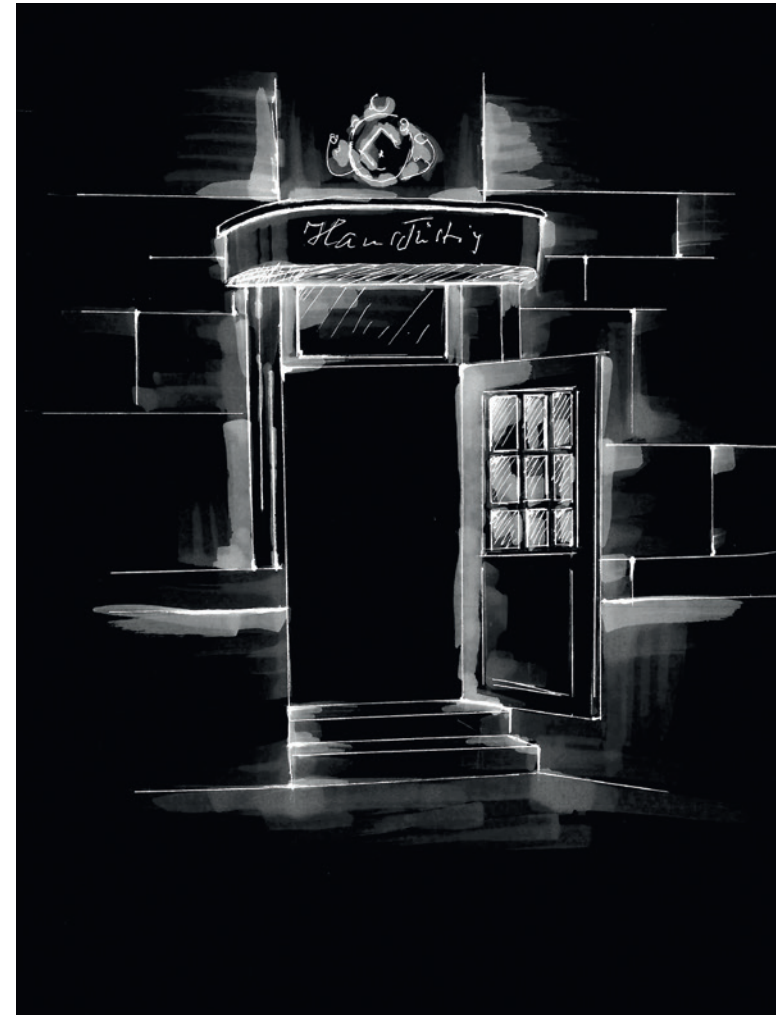
GRAFIKKONZEPT

DIE ILLUSTRATIONEN - HELL - DUNKEL - WECHSEL



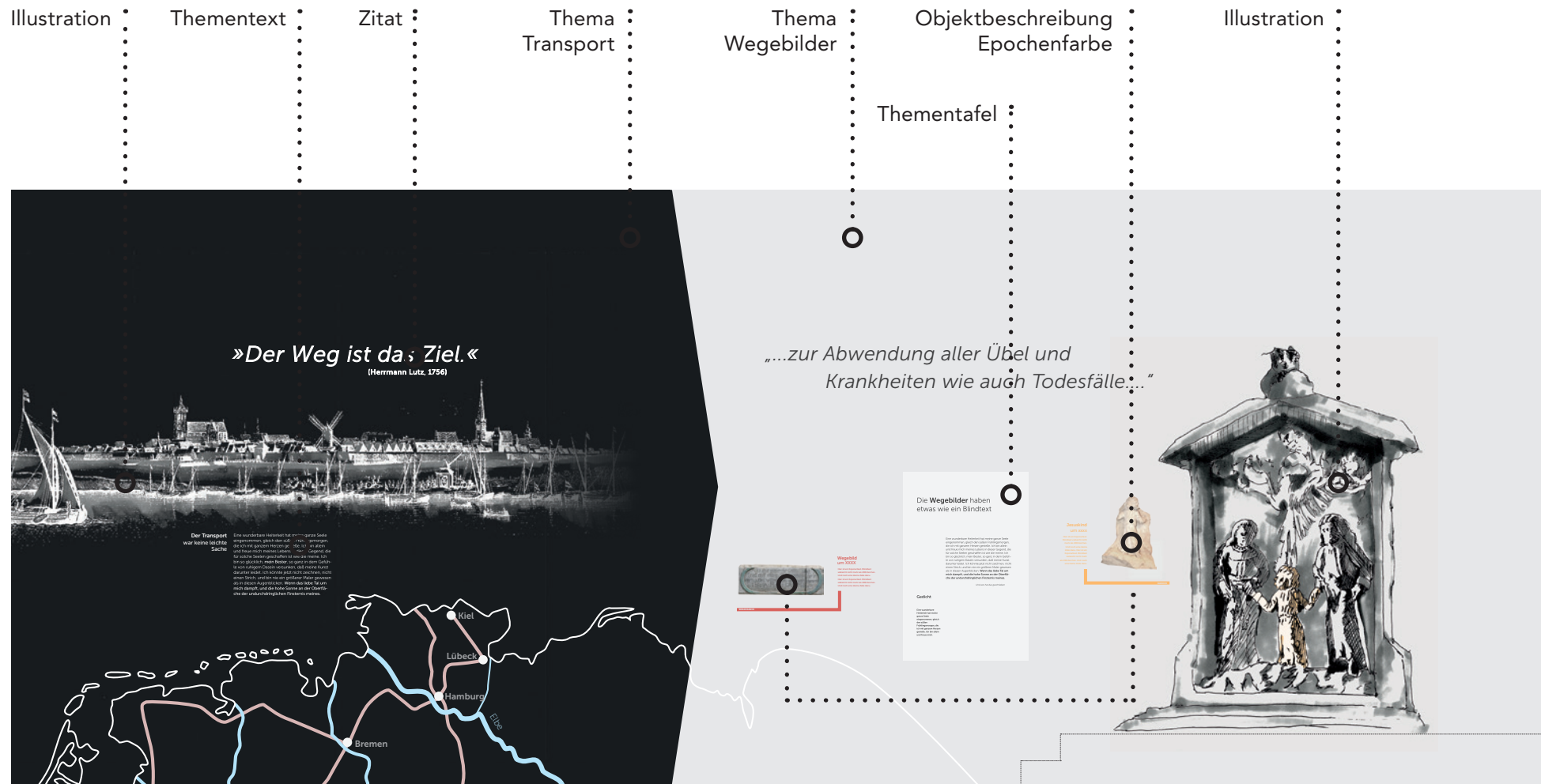
GRAFIKKONZEPT

DIE ILLUSTRATIONEN - HELL - DUNKEL - WECHSEL



GRAFIKKONZEPT

HELL - DUNKEL - WECHSEL - ANWENDUNGSBEISPIEL



GRAFIKKONZEPT

ANWENDUNGSBEISPIELE - EG



Jahreszahl / Epoche

Headline

Objekttext

Informationstext

Illustration
Ort des Objektes

GRAFIKKONZEPT

ANWENDUNGSBEISPIELE - EG



GRAFIKKONZEPT

ANWENDUNGSBEISPIELE - EG



GRAFIKKONZEPT

ANWENDUNGSBEISPIEL - OG



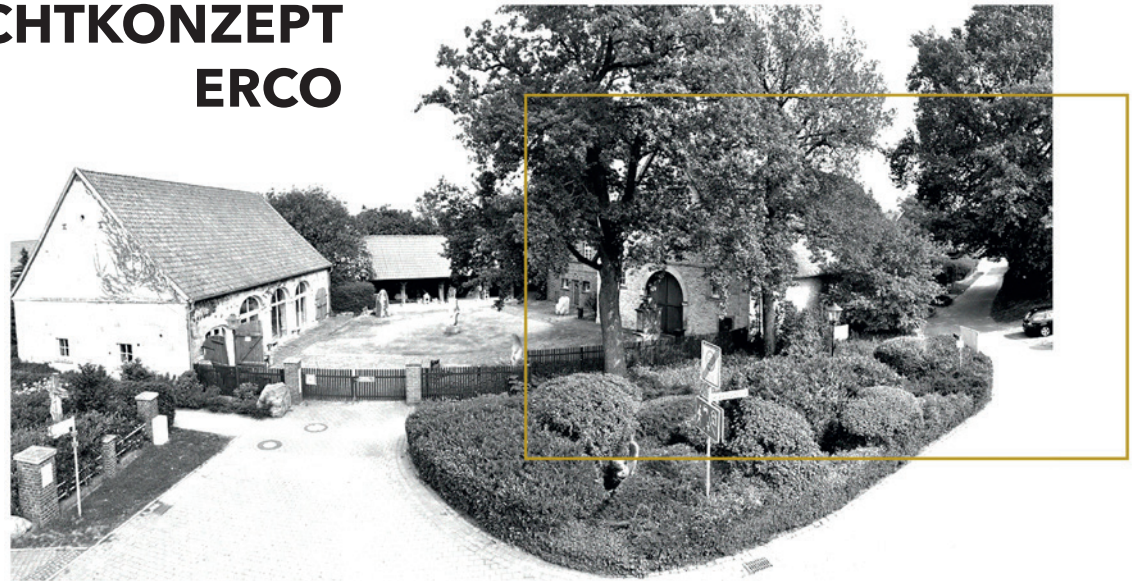
GRAFIKKONZEPT DIE TEITEKERLKEN - KINDEREbene



Teitekerlken Illustration
durchsichtige, phosphorisierende Farbe
Sichtbar durch UV-Licht-Taschenlampe



LICHTKONZEPT ERCO



LICHTKONZEPT - ERCO VERGLEICHENDE LICHTSTIMMUNG

Neue Erco - Leuchten

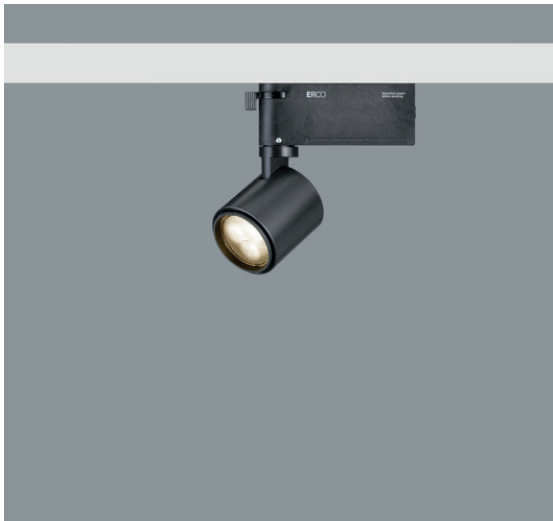


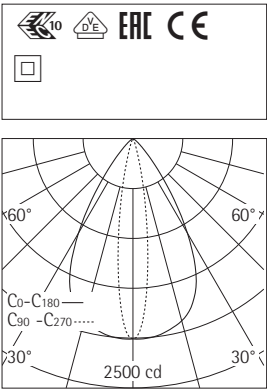
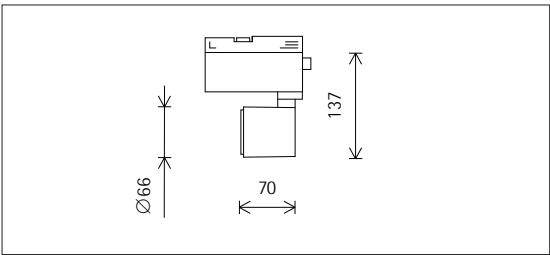
Als Beispiel für die Beleuchtung,
hier exemplarisch die Kosten des
großen Bildes im Erdgeschoss.

Geplant mit folgenden Leuchtentypen:

- 4x Pollux LED-Strahler 76.359.000
(Listenpreis: jeweils 478,- Euro exkl. MwSt.)
- 1x Pollux LED-Strahler 76.354.000
(Listenpreis: jeweils 478,- Euro exkl. MwSt.)

ERCO Pollux Fluter





h(m)	E(lx)	D(m)	
		C0	C90
1	2009	1.20	0.30
2	502	2.40	0.60
3	223	3.61	0.90
4	126	4.81	1.20
5	80	6.01	1.49

76354.000 Schwarz
LED 10W 930lm 3000K Warmweiß
Dimmbar
Version 4
Spherolitlinse oval flood

Produktbeschreibung
Gehäuse und Ausleger: Aluminiumguss, pulverbeschichtet. 0°-90° schwenkbar. Ausleger am Transadapter 360° drehbar. Innen liegende Leitungsführung. ERCO Transadapter für 3-Phasen-Stromschiene: Kunststoff, schwarz. ERCO Betriebsgerät, dimmbar. Phasenvorwahl. Potentiometer zur Helligkeitsregelung. LED-Modul: High-power LEDs auf Metallkern-Leiterplatte. Kollimatoroptik aus optischem Polymer. Linse 360° drehbar. Dimmen mit externen Dimmern (Phasenabschnitt) möglich. Schutzklasse II
Gewicht 0,37kg

Technische Daten	
Leuchtenlichtstrom	721lm
Anschlussleistung	14W
Lichtausbeute	52lm/W
Farbtoleranz	2 SDCM
Farbwiedergabeindex	Ra ≥90
Lichtstromerhalt (LM-80/TM-21)	L90/B10 ≤50000h
Lichtstromerhalt (LED-Herstellerangaben)	L90 ≤100000h
LED failure rate	0,1% ≤50000h
Dimmbereich	1%-100%
Dimmmethode	CCR_PWM
LMF	E
Energieeffizienzklasse	EEL A+
Standbyleistung pro Betriebsgerät	--
Leuchten pro Sicherungsautomat B16	216



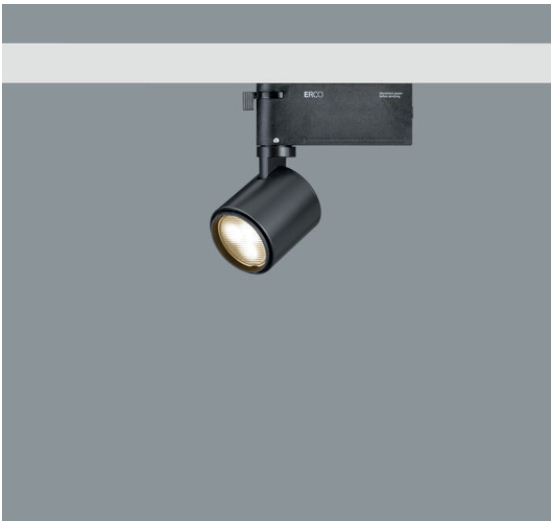
Montage
ERCO 3-Phasen-Stromschiene
Hi-trac 3-Phasen-Stromschiene

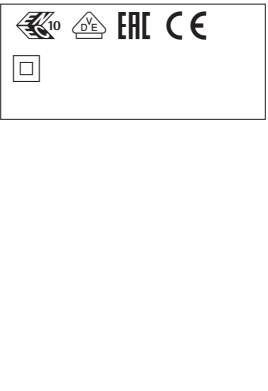
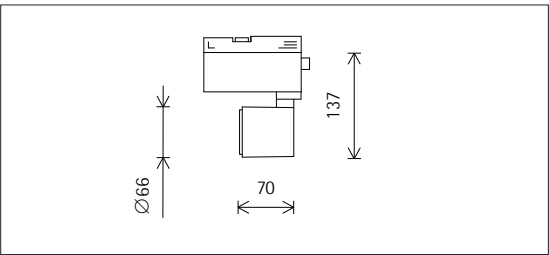
Ihr regionaler Ansprechpartner im ERCO
Vertrieb unter
www.erco.com/contact

© ERCO GmbH 2018

Technische Region: 220V-240V/50Hz
Technische und formale Änderungen vorbehalten.
Edition: 27.10.2017
Aktuelle Version unter
www.erco.com/76354.000

ERCO Pollux Linsenwandfluter





h(m)	E(lx)	D(m)	
		C0	C90
1	2009	1.20	0.30
2	502	2.40	0.60
3	223	3.61	0.90
4	126	4.81	1.20
5	80	6.01	1.49

76359.000 Schwarz
LED 10W 930lm 3000K Warmweiß
Dimmbar
Version 4
Spherolitlinse wallwash

Produktbeschreibung
Gehäuse und Ausleger: Aluminiumguss, pulverbeschichtet. 0°-90° schwenkbar. Ausleger am Transadapter 360° drehbar. Innen liegende Leitungsführung. ERCO Transadapter für 3-Phasen-Stromschiene: Kunststoff, schwarz. ERCO Betriebsgerät, dimmbar. Phasenvorwahl. Potentiometer zur Helligkeitsregelung. LED-Modul: High-power LEDs auf Metallkern-Leiterplatte. Kollimatoroptik aus optischem Polymer. Dimmen mit externen Dimmern (Phasenabschnitt) möglich. Schutzklasse II
Gewicht 0,37kg

Technische Daten	
Leuchtenlichtstrom	707lm
Anschlussleistung	14W
Lichtausbeute	50lm/W
Farbtoleranz	2 SDCM
Farbwiedergabeindex	Ra ≥90
Lichtstromerhalt (LM-80/TM-21)	L90/B10 ≤50000h
Lichtstromerhalt (LED-Herstellerangaben)	L90 ≤100000h
LED failure rate	0,1% ≤50000h
Dimmbereich	1%-100%
Dimmmethode	CCR_PWM
LMF	E
Energieeffizienzklasse	EEL A+
Standbyleistung pro Betriebsgerät	--
Leuchten pro Sicherungsautomat B16	216

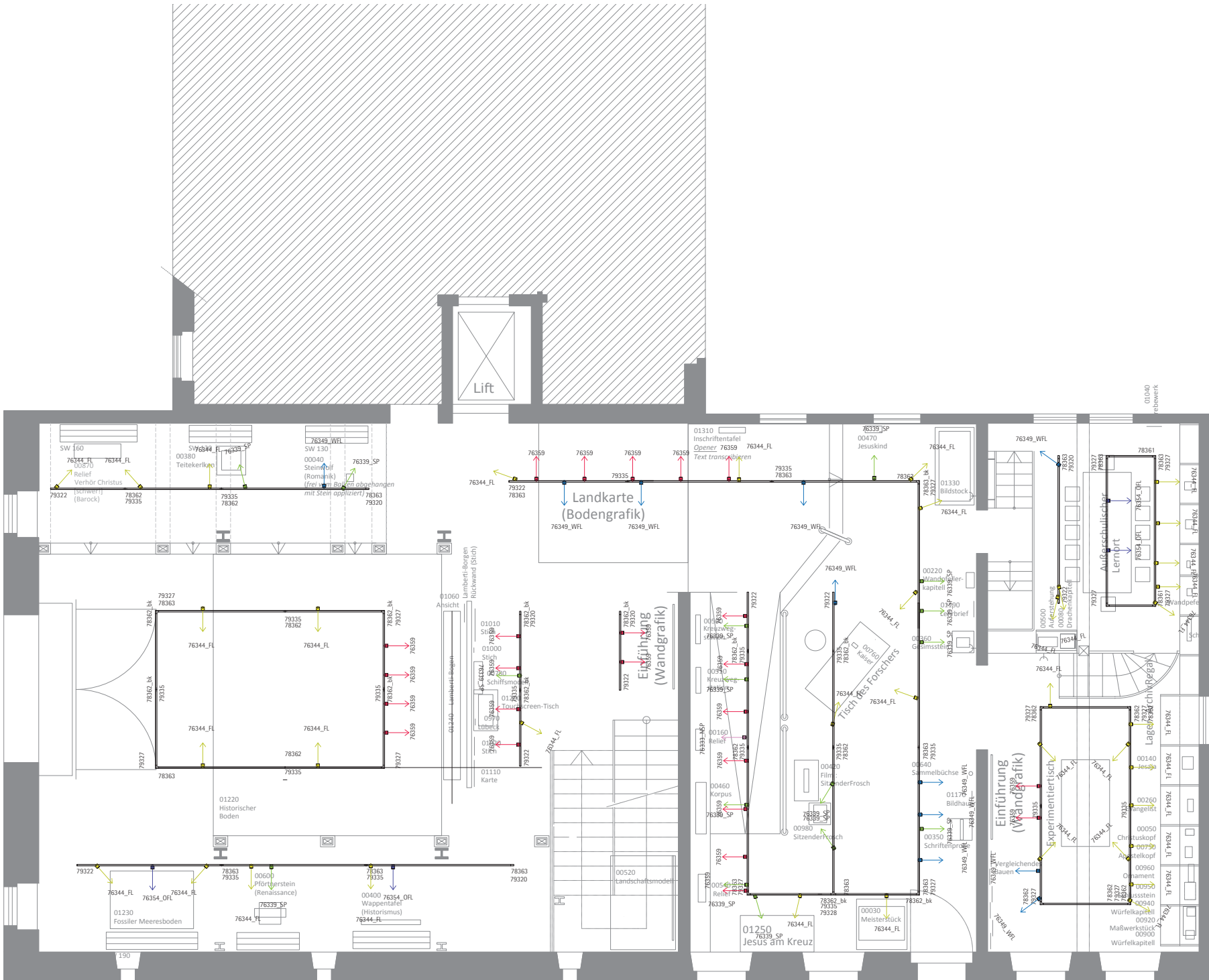


Montage
ERCO 3-Phasen-Stromschiene
Hi-trac 3-Phasen-Stromschiene

Ihr regionaler Ansprechpartner im ERCO
Vertrieb unter
www.erco.com/contact

© ERCO GmbH 2018

Technische Region: 220V-240V/50Hz
Technische und formale Änderungen vorbehalten.
Edition: 27.10.2017
Aktuelle Version unter
www.erco.com/76359.000

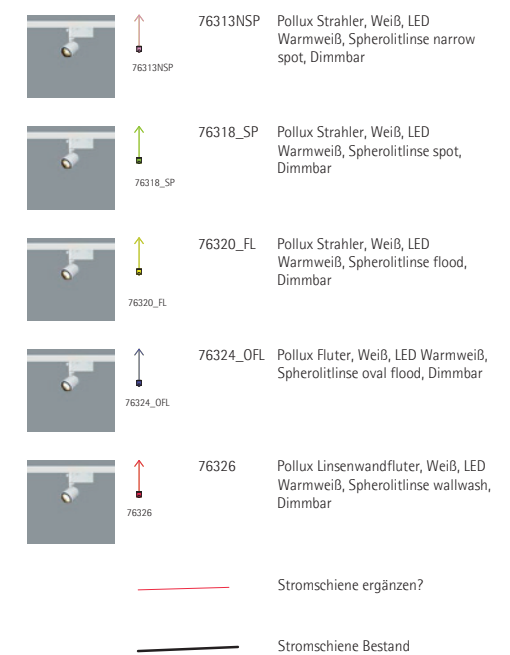


- 76333 Pollux Strahler, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse narrow spot, Dimmbar
- 76339 Pollux Strahler, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse spot, Dimmbar
- 76344 Pollux Strahler, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse flood, Dimmbar
- 76349 Pollux Fluter, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse wide flood, Dimmbar
- 76354 Pollux Fluter, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse oval flood, Dimmbar
- 76359 Pollux Linsenwandfluter, Schwarz, LED Warmweiß, Spheroitlinse wallwash, Dimmbar
- 78362 ERCO Stromschiene, Schwarz
- 78363 ERCO Stromschiene, Schwarz
- 79320 3-Phasen-Einspeisung
- 79322 Endplatte
- 79327 3-Phasen-Eckverbinder
- 79335 Kupplung

× Pendelrohr und Drahtseilabhängungen auf der Schiene und allen Verbindungsteilen
⚡ Einspeisung

Vor Bauausführung sind die Grundrissmaße zu überprüfen!

Angebotszeichnung		ERCO Leuchten GmbH	
Sales Scout Nummer :	77 00356023	Angebotsnr.:	77 00356023_A_
Planer: W.Goudschaal		Datum: 26.04.2018	Objekt: Baumberger Sandsteinmuseum EG
Zeichner: W.Goudschaal		Name:	
Datum: 26.04.2018		Datum:	
Gedruckt:		Maßstab: 1:50	Vor Bauausführung sind Leuchten-Einbaumalße und Deckenbefestigungen zu überprüfen.
Änderung:			



Angebotszeichnung			 Leuchten GmbH Postfach 2460 58505 Lüdenscheid Germany		
Sales Scout Nummer : 77 00356023					
Planer: W.Goudtschaal	Angeboten:		Vor Bauprüfung und Leuchten- Einbaumale und Deckenbefestigungen zu überlegen		
Zeichner: W.Goudtschaal	Date: 77 00356023_A				
Datum: 26.04.2018	Name:	Datum:			Maßstab:
Gepflegt:					
Baumberger Sandstein- erzeugung DG			1:50		

LICHTKONZEPT - ERCO

VERGLEICHENDE LICHTSTIMMUNG

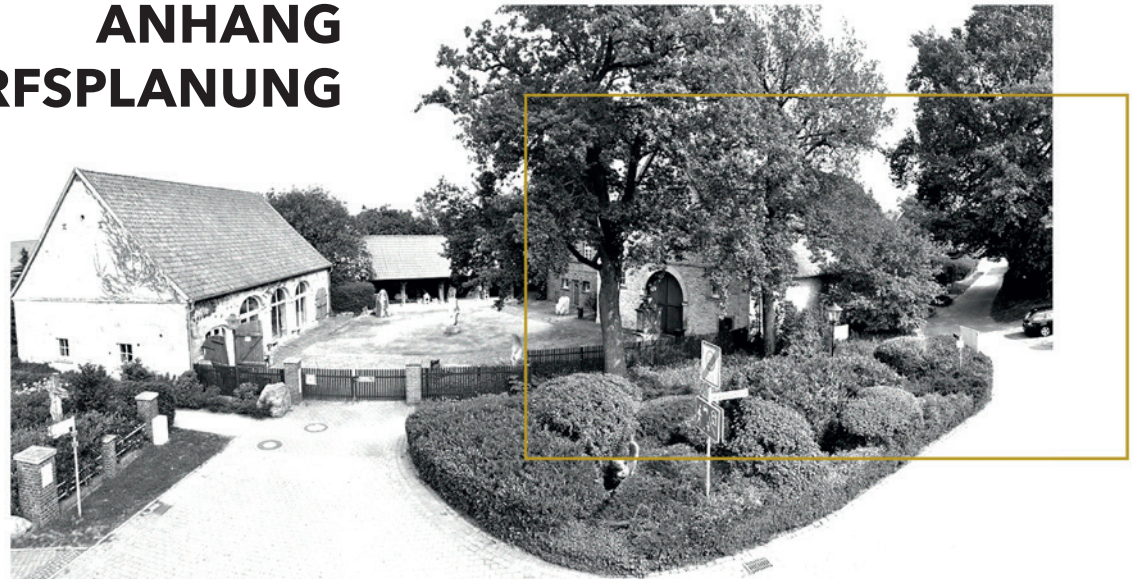
Neue Erco - Leuchten

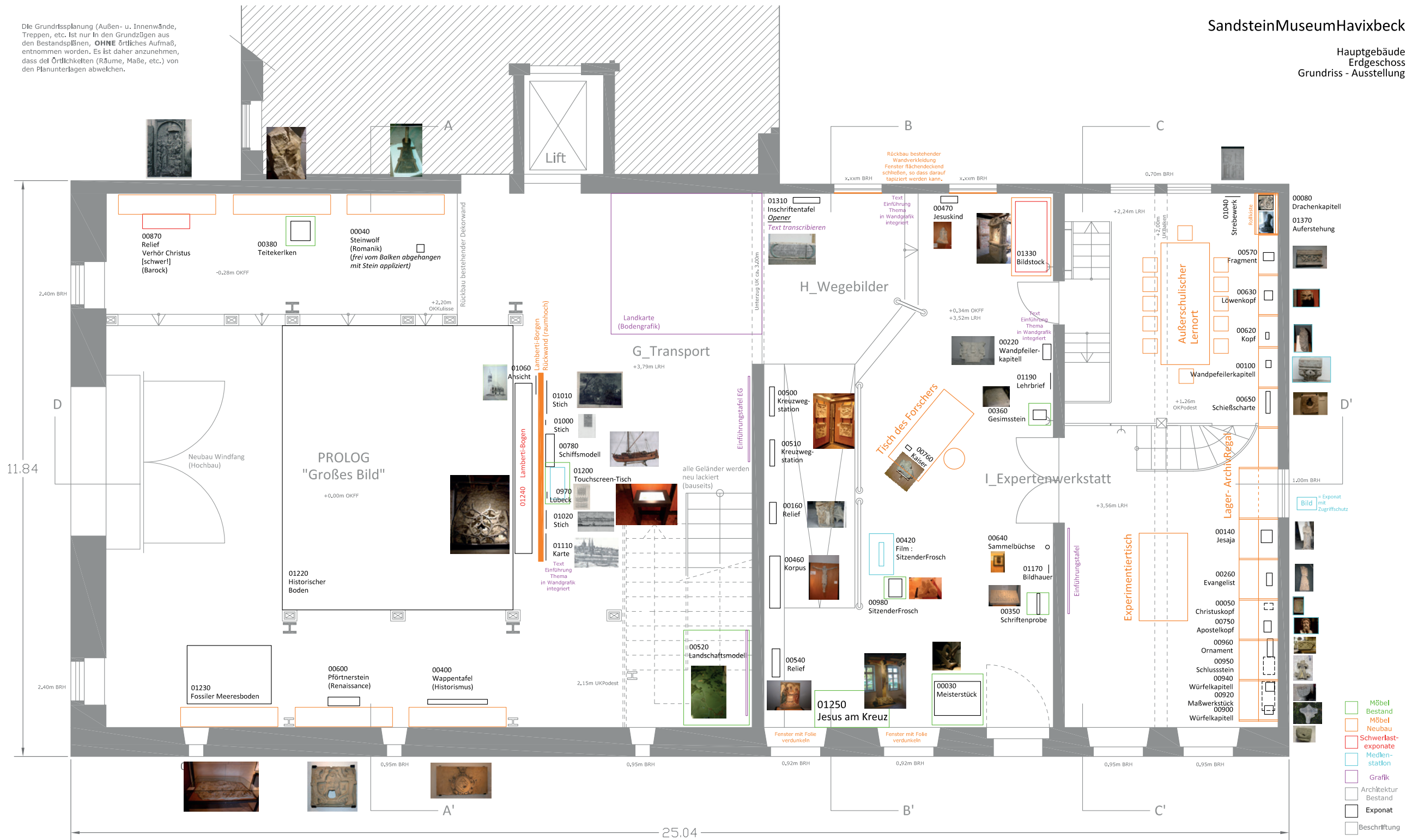


Alte Erco - Leuchten



ANHANG ENTWURFSPLANUNG





BAUVORHABEN: Ausbau des Baumberger Sandsteinmuseums zum Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur Gennerrich 9 48329 Havixbeck	BAUHERR: Gemeinde Havixbeck Willi-Richter-Platz 1 48329 Havixbeck
IMPULS-DESIGN Exhibition · Experience · Interaction gez.: impuls-design/ Wand H x B = 42 x 59,4 cm (0,25 m²) A2	Plan: 180528_FW_SMH_EG_GR Maßstab: 1 : 50 Plan-Nr.: #LayNr von 30 Datum: 28.05.2018 Index:
Diese Entwurfsunterlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs.2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe anvertraut. Weitergabe, Vervielfältigungen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verfassers. Alle Rechte, vor allem Urheberrechte, bleiben beim Verfasser.	Ausdruck vom 28.05.2018, 15:30 Alle Maße sind vor Ort zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten ist Impuls unverzüglich in Kenntnis zu setzen.



BAUVORHABEN: Ausbau des Baumberger Sandsteinmuseums zum Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur Gemeinrich 9 48329 Havixbeck IMPULS-DESIGN Exhibition · Experience · Interaction gez.: impuls-design/ Wand H x B = 42 x 59,4 cm (0,25 m²) A2 Diese Entwurfsunterlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs.2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe anvertraut. Weitergabe, Vervielfältigungen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verfassers. Alle Rechte, vor allem Urheberrechte, bleiben beim Verfasser.	BAUHERR: Gemeinde Havixbeck Willi-Richter-Platz 1 48329 Havixbeck Plan: 180528_FW_SMH_OG_GR Maßstab: 1 : 50 Plan-Nr.: #LayNr von 30 Datum: 28.05.2018 Index: Ausdruck vom 28.05.2018, 15:30 Alle Maße sind vor Ort zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten ist Impuls unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
---	--

SandsteinMuseumHavixbeck

Hauptgebäude
Längsschnitt DD'



BAUVORHABEN: Ausbau des Baumberger Sandsteinmuseums zum Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur Gennrich 9 48329 Havixbeck	BAUHERR: Gemeinde Havixbeck Willi-Richter-Platz 1 48329 Havixbeck
IMPULS-DESIGN Exhibition · Experience · Interaction gez.: impuls-design/ Wand H x B = 42 x 59,4 cm (0,25 m²) A2	Plan: 180528_FW_SMH_LS_DD Maßstab: 1 : 50 Plan-Nr.: #LayNr von 30 Datum: 28.05.2018 Index:
Diese Entwurfsunterlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs.2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe anvertraut. Weitergabe, Vervielfältigungen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verfassers. Alle Rechte, vor allem Urheberrechte, bleiben beim Verfasser.	Ausdruck vom 28.05.2018, 15:30 Alle Maße sind vor Ort zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten ist Impuls unverzüglich in Kenntnis zu setzen.



Hauptgebäude
Querschnitt CC'

BAUVORHABEN:	Ausbau des Baumberger Sandsteinmuseums zum Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur Gennerich 9 48329 Havixbeck
BAUHERR:	Gemeinde Havixbeck Willi-Richter-Platz 1 48329 Havixbeck
IMPULS-DESIGN	Exhibition · Experience · Interaction gez.: impuls-design/ Wand B x H = 420 x 297 mm (0,13 m²) A3
Plan:	180528_FW_SMH_QS_CC
Maßstab:	1 : 50
Plan-Nr.:	#LayNr von 30
Datum:	28.05.2018
Index:	
Ausdruck vom	28.05.2018, 15:30
Alle Maße sind vor Ort zu prüfen!	Bei Unstimmigkeiten ist Impuls unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
Diese Entwurfsvorlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs.2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe anvertraut. Weitergabe, Vervielfältigungen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verfassers. Alle Rechte, vor allem Urheberrechte, bleiben beim Verfasser.	



BAUVORHABEN: Ausbau des Baumberger Sandsteinmuseums zum Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur Gennerrich 9 48329 Havixbeck	BAUHERR: Gemeinde Havixbeck Willi-Richter-Platz 1 48329 Havixbeck
IMPULS-DESIGN Exhibition · Experience · Interaction gez.: impuls-design/ Wand H x B = 42 x 59,4 cm (0,25 m²) A2	Plan: 180528_FW_SMH_QS_AA_BB_WA Maßstab: 1 : 50 Plan-Nr.: #LayNr von 30 Datum: 28.05.2018 Index:
Diese Entwurfsvorlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs.2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe anvertraut. Weitergabe, Vervielfältigungen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Verfassers. Alle Rechte, vor allem Urheberrechte, bleiben beim Verfasser.	Ausdruck vom 28.05.2018, 15:30 Alle Maße sind vor Ort zu prüfen! Bei Unstimmigkeiten ist Impuls unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

Copyright

Die hier vorgestellten Entwurfsvorlagen, Ausarbeitungen und Zeichnungen fallen unter Abs. 2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte. Sie sind dem Empfänger nur zum eigenen Gebrauch für die vorliegende Aufgabe vertraut. Weitergabe, Vervielfältigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung der Impuls-Design GmbH & Co. KG. Alle Rechte bleiben bei der Impuls-Design GmbH & Co. KG.

Kontakt

Impuls-Design GmbH & Co. KG
Gerberei 19
91054 Erlangen

Tel +49 9131 81295-0
Fax +49 9131 81295-30

Impuls-Design GmbH & Co. KG
Rödingsmarkt 14
20459 Hamburg

Tel +49 40 22866-267
Tel +49 9131 81295-0

info@impuls-design.de
www.impuls-design.de

Impuls-Design GmbH & Co. KG
Sitz der Gesellschaft: Erlangen
Registergericht: Amtsgericht Fürth
Handelsregisternummer: HRA 9246
USt-IdNr.: DE265130722
Komplementär:
Impuls-Design Managementgesellschaft mbH
Sitz der Gesellschaft: Erlangen
Registergericht: Amtsgericht Fürth
Handelsregisternummer: HRB 11921

Gesellschafter:
Annette Hasselmann
Matthias Kutsch
Peter Zeiss (Geschäftsführer)

Ansprechpartner

Sven Klomp

Künstlerischer Leiter Szenografie
Tel +49 40 22866-341
klomp@impuls-design.de

Kathrin Meyer

Projektleitung
Leitung Realisation
Tel +49 9131 81295-25
meyer@impuls-design.de